Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena

Direktion

Stabsstelle Innovationsmanagement, Serviceentwicklung und Kommunikation

Bibliotheksplatz 2
07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 9-404 039
Fax: +49 (0)3641 9-404 002

pr_thulb@uni-jena.de
www.thulb.uni-jena.de

Eine Einrichtung der:

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Social-Media-Guidelines[1]

Soziale Medien sind die digitalen Treffpunkte unserer Zeit. Menschen kommen hier zusammen, tauschen sich aus, versorgen sich mit Wissen und informieren sich über Aktuelles und Vergangenes. Dabei vermischen sich rasch sorgfältig gewonnene Informationen mit Inhalten fraglicher Herkunft. Vermengt wird das Ganze zusätzlich mit unterschiedlichen kulturellen Wertvorstellungen und persönlichen Vorlieben und Meinungen. Im Unterschied zu einem persönlichen Gespräch sind die sozialen Medien aber öffentlich und global zugänglich. Zudem verhallt das Gesagte nicht einfach, sondern bleibt dauerhaft dokumentiert, denn ein Recht auf Vergessen kennt das Internet nicht. Gleichwohl sind die sozialen Medien zentrale Informationsquellen und Kontakträume für den Austausch zwischen uns und unseren Nutzerinnen und Nutzern.

1. Nutzung von Social-Media-Kanälen als MA (Private Kommunikation)

Als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ThULB sind Sie dabei auch mit Ihren privaten Profilen wichtige Multiplikatoren für die Außenwahrnehmung der Bibliothek. Gleichzeitig sind Sie auch ihre Augen und Ohren und nehmen auf, was und wie über die ThULB gesprochen wird. Viele von Ihnen sind bereits in dieser doppelten Funktion als Privatperson und Botschafter der ThULB in den sozialen Medien aktiv. Das heißt Sie geben sich als Mitarbeitende der Bibliothek zu erkennen und reagieren auf Fragen und Bedarfe, die im Zusammenhang mit der ThULB stehen. Wir wollen Sie ermutigen, dies auch zukünftig leidenschaftlich zu tun und danken Ihnen für Ihr Engagement. Wenn Sie wünschen, dass Ihre Kommunikation auch von den Kollegen der Öffentlichkeitsarbeit wahrgenommen wird, nutzen Sie beim Antworten gern die Hashtags *#thulb* oder *#thulbjena*. Auf diese Weise kann auch das PR-Team nachvollziehen, auf welche Anfragen geantwortet wurde und ob hier ggf. eine Häufung von aktuell besonders relevanten Themen bzw. von ähnlichen Fragen vorliegt, die ein übergeordnetes Handeln notwendig macht. Sprechen Sie mit den Kollegen der ***Öffentlichkeitsarbeit*** →, wenn Sie vor der Veröffentlichung bestimmter Inhalte unsicher sind, wenn Sie Anregungen oder Wünsche haben oder wenn Sie auf eine aktuelle Diskussion zu ThULB-relevanten Themen, auf Lob oder auch auf Kritik gestoßen sind (s. hierzu auch: **Social-Media-Strategie** der ThULB Punkt **2.5).** Achten Sie bei Ihren Beiträgen insbesondere darauf, keine Interna, personenbezogene Daten oder urheberrechtlich geschütztes Material zu veröffentlichen. Machen Sie stets kenntlich, dass Sie als Privatperson sprechen und nutzen Sie Ihre sozialen Medien bitte im Rahmen der *Dienstvereinabrung über die Einführung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnik und zugehöriger Dienste*.

1 Die Social-Media-Guidelines wurde von der Stabsstelle Innovationsmanagement, Serviceentwicklung und Kommunikation initiiert und von Lissi Hühn, Anne Seele, Dörte Böhner und André Karliczek erarbeitet.

2. Social-Media-Kanäle der ThULB (Offizielle Kommunikation)

Für die offizielle Kommunikation hat die ThULB eigene Kanäle etabliert, für die eine Social-Media-Strategie entwickelt wurde. In dieser ist u.a. festgehalten welche Zielgruppen die ThULB, auf den unterschiedlichen Kanälen mit welchen Themen ansprechen möchte. Zudem legt die Strategie fest (s. Punkt 2.5.), auf welche Inhalte ausschließlich über die offiziellen Kanäle geantwortet wird. Hierzu zählen insbesondere kritische Kommentare, Beschwerden, Vorwürfe etc.

3. Wegweiser im Netz

Denken Sie bitte auch bei der privaten Nutzung daran, dass das Netz und insbesondere die sozialen Medien so sind, wie die Menschen, die sich daran beteiligen. Die nachstehenden drei Empfehlungen formulieren ein Mindestmaß des digitalen Miteinanders und geben eine Orientierung für Inhalt, Art und Weise und Konsequenzen der Kommunikation, um Ihnen mehr Handlungssicherheit zu geben.

Vernunft

Seien Sie beim Verfassen von Inhalten besonnen und lassen Sie sich von Ihrer Vernunft leiten. Gerade sehr starke Emotionen sind oft ein schlechter Ratgeber und das Internet vergisst nicht. Lassen Sie anderen Meinungen Platz und machen Sie Ihre Sichtweise nicht zum Maß aller Dinge.

Respekt

Auch im Netz gehört ein respektvolles Verhalten mit gegenseitiger Rücksichtnahme zu den Grundnormen des Verhaltens. Seien Sie lieber Vorbild, als Rechthaber und behandeln Sie andere so, wie Sie selbst behandelt werden möchten.

Verantwortung

Denken Sie daran, dass das Internet kein rechtsfreier Raum ist und dass Sie für Ihr Handeln selbst verantwortlich sind und dafür auch die Konsequenzen tragen. Verzichten Sie im Zweifelsfall auf das Posten von Inhalten, wenn Sie unsicher sind, ob damit die Rechte anderer verletzt werden.

4. Team Social-Media

Wenden Sie sich an das Team Social-Media der ThULB, wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen zu den Social-Media-Aktivitäten haben oder gern aktiv an der digitalen Profilbildung mitwirken möchten. Zum Team Social-Media gehören Anne Seele (AS), Lissi Hühn (LH) und André Karliczek (AK). Sie erreichen die Kollegen via MS Teams, per Telefon oder die E-Mailadresse der Öffentlichkeitsarbeit: **pr_thulb@uni-jena.de**

Folgen Sie der ThULB auf den Sozialen Medien und helfen Sie unseren Nutzenden bei Fragen rund um die Angebote und Services (s. hierzu: **Social-Media-Strategie** der ThULB Punkt **2.5**).

thulbjena